Blazing Wing

Von PattMaster

Kapitel 23: Schatzsuche

"Ice Make: Snow Dragon", sagte Lyon und erschuf einen Schlangendrachen aus Eis. Mit einer Handbewegung schoss er auf Jun zu.

"Paper Make: Origami-Sky-Dragon." Jun erschuf einen blauen Papierdrachen und stieg auf seinem Rücken in die Luft empor. "Paper Make Great-Thunder-Dragon." Nun erschuf Jun einen riesigen gelben Papierdrachen und sprang auf dessen Rücken. Er lies den blauen Drachen Lyons Eisdrachen angreifen, dieser zerstörte den Papierdrachen einfach.

"Wahnsinn, jetzt erschaffen beide einfach so Drachen mit ihrer Formungsmagie."

"Sie sind beide sehr talentiert und besitzen bereits ein hohes Maß an Fertigkeiten", sagte Yajima. "Entgegen der Meinung von Sciss sind diese beiden Magier und ihre Angriffe sehr stark. Sie dürften auch den Sabertooth Magiern ebenbürtig entgegentreten können."

"Lächerlich", murmelte Jiemma.

"An ihre Magie werde ich mich erinnern", sagte Rufus, der Magier mit dem roten Hut. Die Harpyien haben sich um Jun versammelt, der immer noch auf dem gelben Papierdrachen stand.

Lyon war auf dem Boden und schaute zu Jun.

"Ice Make: Wing", sagte Lyon und erschuf sich Flügel aus Eis. Seinen Eisdrachen lies er um Jun herum fliegen. Lyon selbst griff Frontal an. Die Harpyien lies Jun auf Lyon los, mit seinem Papierdrachen blieb er vorerst an Ort und Stelle.

"Ice Make: Puffer Fish", sagte Lyon und lies sich zurück fallen, während er einen Kugelfisch aus Eis erschuf und diesen in die Harpyien jagte, sie schwärmten aus. Die Feuerharpyie griff Lyon an. "Ice Make: Wolf." Lyon deckte seine rechte Hand in einen Wolfskopf aus Eis. Damit zerstörte er eine Harpyie. "Ice Make: Water Serpent." Lyon lies die Schlange auf Jun los und gleichzeitig den Eisdrachen aus dem Rücken heraus angreifen. Bei dem Angriff wurden die beiden verbliebenden Harpyien eingefroren.

"Jetzt wird Jun von Blazing Wing in die Mangel genommen, kann er diesem Angriff entkommen?"

Jun stürmte an der Schlange vorbei auf Lyon zu, sie lieferten sich einen kurzen Schlagabtausch, Lyon gewann. Der Papierdrache griff dann mit einem Donnergebrüll an, verfehlte Lyon, zerstörte aber seine Flügel. Jun wich der Schlange aus, seine Papierflügel wurden aber eingefroren und waren so zu schwer.

"Der Kampf verliert keinen Moment an Spannung, man kann hier keinen Moment weggucken."

Der Papierdrache wurde zerstört. Lyon lies nun seine Kreaturen Jun angreifen. Jun hob einen Arm in die Luft und schwang sie dann Richtung Boden. Ein großer roter

Papiervogel stürzte auf die Eiskreationen herab und durchbohrte sie. Sein Schnabel war grau. Dann stürmte der Vogel auf Lyon zu. Er wich aus.

"Ice Make: Ape", sagte Lyon und sein Eisaffe schlug auf den Vogel ein. Ein zweiter Affe zerstörte den Vogel.

Die Affen stürmten nun auf Jun zu. Dieser blieb ganz ruhig, setzte seine Magie frei. "Papet Make Origami-Thunder-God", rief er. Er erschuf einen Nordmann mit Hammer aus gelben Papier. Der Nordmann selber wurde aus grauen und blauem Papier geschaffen. Er warf den Hammer auf die Affen, dieser entlud sich in Blitze und zerstörte so die Affen. Der Nordmann griff Lyon an und schlug mit seiner Faust zu. Lyon wich aus.

"Ice Make: Panter." Er erschuf einen Eispanter der in den Nordmann rammte und hinter ihn wieder herauskam. Der Papiermensch blieb aber erhalten.

"Jetzt bringe ich es zu Ende", sagte Jun. "Paper Make"

"Ice Make: Geysir." Lyon schloss den Nordmann schlussendlich in Eis ein. Er wollte gleich den nächsten Zauber starten. Er erschuf einen Blizzard.

"Origami-Amaterasu", rief Jun. Er erschuf die Sonnengöttin mit Hilfe roten, blauen und gelben Papier. Allerdings hatte ihn dies seine Energie gekostet. Jetzt musste der Kampf entschieden werden und er hatte bereits einen Plan. Rotes Papier erwies sich bisher eher als Wirkungslos. Die Papieramaterasu lies einen gewaltigen Sturm roten Papiers los, gleichzeitig begann das gelbe Papier sich zu entladen und blendete das Publikum und Lyon. Das blaue Papier wirbelte den Papierhammer auf. Jun folgte dem ruten Sturm und nahm den Hammer an sich. "Mjölmir!" Er schlug mit dem Hammer auf Lyon.

"Ice Make: Shield", konterte Lyon, doch wurde der Schild zerbrochen und die Blitze entluden sichbin Lyon. Er wurde weggeschleudert und wirkte mitgenommen. Dann war plötzlich der Nordmann vor ihm und fing den Hammer auf. Damit und einem vorgeschobenen Faustschlag in den Magen, pfefferte er Lyon gegen die Arenawand. Lyon flog durch die halbe Arena durch diese Aktion, prallte gegen die Wand und blieb liegen. Amaterasu hatte sich in die verschiedeneb Papiere aufgeteilt und so die Angriffe losgelassen. Lyon stand wieder auf. Jun lies den Nordmann in mehrere gehörnte Vögel auseinander gehen, die Lyon erwischten und zurück gegen die Wand pressten. Dann griff Jun ein letztes Mal mit dem Hammer an und besiegte Lyon.

"Aus, aus, der Kampf ist aus", schrie der Sprecher. "Das sind zehn Punkte für Blazing Wing. Den Kampf der Formungsmagier gewinnt Jun und holt seinem Team damit zehn Punkte."

Jun war fertig. Seine Kameraden freuten sich. Besonders Haena war glücklich ob des Sieges. Damit hatte Blazing Wing weitere zehn Punkte gewonnen.

Im letzten Kampf standen sich dann Hyena Void und Indigo Maze gegenüber. Der Kampf war nicht ansatzweise spannend. Indigo gewann das Duell und sicherte sich die ersten zehn Punkte.

"Damit endet der zweite Tag, vielen Dank wehrtes Publikum und seien sie morgen wieder dabei. Das Daimatou Enbou wird nicht langweiliger."

Am Abend waren alle in der Kneipe im Gildenschiff. Sharkles war da, ebenso Sciss. Er empfand das Turnier als langweilig, da die Magier von Dragon Fang deutlich stärker waren. Sie feierten den Erfolg am zweiten Tag. Sheela war etwas enttäuscht, sie wollte eigentlich mehr erreichen.

"Komm schon, du warst super", wollte Lisa trösten.

"Du brauchst dir keine Gedanken zu machen, Sheela. Diese Minerva spielt mit fiesen

Tricks", sagte Haena. "Jeder andere wäre wohl herunter gefallen, du hast aber widerstanden und sogar jemand anderen dabei gedeckt. Du wirst immer stärker."

"Sie hat recht, Sheela", pflichtete Villen bei. "Ich beobachte eure Entwicklung und ein jeder von euch wird besser. In diesem Turnier könnt ihr viel lernen und Erfahrungen sammeln."

"Danke", sagte Sheela und lächelte wieder.

"Das nächste mal kannst du sogar mich besiegen", meinte Alassea.

"Ich bin gespannt, was morgen kommen wird", sagte Vania.

"Es wird auf jedeb Fall interessant. Nur sollte mal jemand Sabertooth einen Dämpfer verpassen", sagte Jun.

"Nun im Gegensatz zu ihrem Meister, haben sie etwas drauf", vermutete Villen.

Es dauerte noch ein paar Stunden, bevor Jun und Heana ins Bett gingen, Vania, Alvar, waren schon länger im Bett. Lisa und Sheela blieben noch ein bisschen, zogen sich dann auch zurück.

Der dritte Tag brach an. Die Zuschauer waren bereits auf den Sitzen. Die Teams standen in den Logen bereit. Nach den gestrigen Tag wollte Tean Blazing Wing heute mehr. Doch vorher wurde noch das Spiel bekannt gegeben.

"Guten Morgen, liebes Publikum und willkommen zum dritten Tag. Wir bereiten nun die Bühne für den heutigen Wettkampf vor."

Es wurde eine Ruinenstadt in der Arena mittels Magie erzeugt. Dann erschien auf den Lacrimavision der Name des Spiels, Schatzsuche. "Das heutige Spiel heißt Schatzsuche. Teams wählt bitte eure Teilnehmer."

"Ich mache hier mit", entschloss Lisa. "Das ist genau die richtige Aufgabe für mich. Außerdem möchte ich langsam meinen teil beitragen."

"Okay, gib dein Bestes", stimmte Jun zu.

Lisa betrat die Arena. Neben ihr machten Warren von Fairy Tail, Hibiki aus Blue Pegasus, Rufus, Sabertooth mit. Thiboldt nahm für Twilight Ogre teil.

"Haben alle Teams ihren Kandidaten bestimmt? Dann erkläre ich die Regeln, kabo. Im Schatzsuche geht es darum einen Schatz in mitten der Ruinen zu finden. Dabei gillt es diesen zu finden und zu seinem Ausgangspunkt zurück zu bringen. Das Team, welches als erstes diesen Schatz bergt, gewinnt. Aber vorsichtig, es gibt für jedes Team einen Schatz. Nimmt man sich den Schatz einer anderen Gruppe, passiert zwar nichts man verliert aber Zeit, außerdem wird ein weiterer Schatz für die Gruppe erschaffen. Es gibt jedoch fallen, diese sind gefährlich und können zu ernsten Verletzungen führen, kabo. Ihr habt vier Stunden Zeit."

Dann wurden die Kontrahenten an ihre Startpunkte teleportiert. Dort stand ein Podest, auf diesen war das eigene Gildensymbol zu sehen. Den gefundenen Schatz sollte man auf das Podest stellen. Lisa ging los und dachte nach. Es gab kein Wort, woran man seinen Schatz erkennen konnte. Das machte jedoch keinen Sinn. Vielleicht war da eim versteckter Hinweis. Das Gildensymbol wäre zu einfach. Lisa beschloss erst ein mal überhaupt zu suchen. Das konnte ihr vielleicht den Hinweis geben, oder sie hatte Glück. Sie betrachtete die Ruinen aufmerksam. Sie entdeckte auf einer Wand Inschriften. Diese Schrift war alt und fremd. Wenn sie diese Schrift lesen wollte, benötigte sie ihr Archiv. Lisa beschwor ein Buch herauf und es wurde automatisch aufgeschlagen. Lisa wollte sie erst aussprechen, doch unterlies sie dies. Sie erkannte, dass dies antike Runen waren. Es war eine Falle, sprach jemand es aus, oder wäre unachtsam weiter gelaufen, dann wurde er vob einer mächtigen Explosion getroffen und unter Trümmern begraben. Dieses Spiel wat äußerst gefährlich, was wollten die

Veranstalter damit erreichen? Da Lisa die Falle erkannte, konnte sie ihr entgehen und umschreiben, da sie hier definitiv vorbei kam, änderte sie die Runen, sodass sie selber unbeschadet vorbei kam. Dann setzte sie ihren Weg fort.